

Gesellschaftsbericht für das Jahr 1975

Der Mitgliederstand der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg betrug am Jahresende 148 Personen. Durch Tod verloren wir die Herren H. Dicker und H. Kruppa. Während Herr Dicker als ausgezeichnete Naturfotograf bekannt war, hat sich Herr Kruppa in langen Jahren als Kassier und Vorstandsmitglied um die Gesellschaft verdient gemacht. Drei Abmeldungen stehen sieben Anmeldungen gegenüber, für 1976 liegen bislang weitere 6 Anmeldungen vor.

Die satzungsgemäße Jahresversammlung mit Vorstandswahl fand am 30. 1. 1976 statt. Der Bericht der geschäftsführenden Vorsitzenden, der Kassenbericht und das Ergebnis der Buch- und Kassenprüfung wurden von 25 Mitgliedern und zahlreichen Gästen entgegengenommen, die einstimmig Entlastung gewährten.

Die alle drei Jahre stattfindende Vorstandswahl bestätigte Dr. E. Unger als Vorstand, Dr. D. Bösche als Schriftführer, Dr. W. Schleicher als Bibliothekar und Frau D. Fiedler als Schatzmeisterin. Für den auf persönlichen Wunsch aus dem Vorstand scheidenden Dr. W. Bolling wurde Prof. Dr. W. Strohmeier zum 2. Vorsitzenden gewählt. Mit der Aufgabe der Kassenprüfung betraute die Versammlung Dr. J. Dietz, Dr. E. Zimmerhackl und Dipl.-Ing. W. Herrmann.

Die Geschäfts- und Kassenberichte legten dar, daß trotz hoher Druckkosten von ca. DM 5.000.— für den 49. Bericht und erheblich gestiegener Unkosten eine bescheidene Rücklage verblieb. Die Fertigung des Jahresberichtes war jedoch nur möglich, da dankenswerterweise der Bezirkstag von Oberfranken DM 750.—, die Stadt Bamberg DM 400.—, Privatpersonen DM 1.800.— und eine Firma DM 100.— spendeten. Es ist somit einzig diesem Spendenaufkommen zu verdanken, wenn der Mindestjahresbeitrag in Höhe von DM 20.— für Einzelmitglieder und DM 50.— für Institutionen und Firmen beibehalten werden konnte.

Die Gesellschaft erwarb 1975 für Vorführungen einen Projektor der Marke Leitz-Prado, der auch die Projektion der immer beliebter werdenden Diagröße 6x6 cm gestattet.

Mit Hilfe der Staatsbibliothek Bamberg konnte ein Referatedienst in Form von Kopien der Inhaltsverzeichnisse der eingehenden Tauschliteratur geschaffen werden, der den Mitgliedern die Möglichkeit einer schnellen und aktuellen Information über Forschungsergebnisse befreundeter Arbeitsgruppen bietet.

Im Schutzgebiet Pünzendorf waren Pflegearbeiten dringend erforderlich geworden. Das Gelände wurde früher als Streuwiese landwirtschaftlich genutzt und muß daher zum Erhalt des Biotops von Zeit zu Zeit von Stroh und aufkommenden Niederholz gesäubert werden, um eine Verdrängung schützenswerter Wildpflanzen zu vermeiden. Angestellte der Firma Garten- und Landschaftsbau R. John verrichteten diese Arbeiten an einem Tag im Dezember 1975 bei starkem Frost. Die anfallenden Kosten wurden als Firmenjahresbeitrag gespendet, wofür unsere Gesellschaft geziemend dankt.

Zur wissenschaftlichen Information dienten 1975 acht Vorträge und 2 Exkursionen. Es gingen 292 Tauschstücke unserer 180 internationalen Partner ein, mit denen Austausch wissenschaftlicher Schriften erfolgt. Diese Zahl zeigt, daß großes Interesse an den Forschungsergebnissen der Gesellschaftsmitglieder besteht.

Bei dem Treffen des Arbeitskreises der assoziierten Naturforschenden Vereine Nordbayerns und Hessens am 6. 12. 1975 in Würzburg war die Naturforschende Gesellschaft vertreten. Von autorisierten Persönlichkeiten aus Forschung und Politik wurde nachdrücklich die große Bedeutung hervorgehoben, die unserer vorwiegend außerinstitutionellen Forschung zukommt, da ohne finanzielle Unterstützung des Staates wichtige lokale Gegebenheiten und Besonderheiten der Natur und ihrer Lebensräume erfaßt werden. Als Bamberger Beitrag berichtete Dr. M. Müller den Tagungsteilnehmern über die botanische Gartenanlage unseres Mitgliedes J. B. Herrmann. Besondere Erwähnung fand der wertvolle Wildpflanzenbestand. Die Förderung des Gartens bleibt auch in Zukunft ein Anliegen der Gesellschaft.

Die Naturforschende Gesellschaft Bamberg möchte ihrer Aufgabe als Förderer und Träger raumbezogener Forschung weiterhin gewissenhaft nachkommen und wird Aspekte des Natur- und Landschaftsschutzes in die Arbeit einbeziehen. Den Mitgliedern sei für stete Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit herzlich gedankt.

Bamberg, April 1976

Dr. Ernst Unger

Veranstaltung

1975

10. 1.: Jahresversammlung. Im Anschluß Lichtbildvortrag von Gymn. Prof. Dr. J. DIETZ, Bamberg; „Rund um den XVI. Internationalen Kongreß für Ornithologie in Canberra“
24. 1.: Dr. G. OERTEL, Bayer AG Leverkusen, Lichtbildvortrag: „Polyurethan - ein Kunststoff mit vielen Gesichtern“
14. 2.: Prof. Dr. H. A. KRONE, Staatl. Frauenklinik Bamberg, Lichtbildvortrag: „Das Krebsproblem aus der Sicht des Klinikers, Erfolge und Methoden der Früherkennung“
28. 2.: Dr. A. LAUBEREAU, TU München, Lichtbildvortrag: „Über moleküldynamische Eigenschaften von Flüssigkeiten Einführung in neue Forschungsergebnisse“
14. 3.: Dipl.-Ing. J. HARTMANN, Bergamt Bayreuth, Lichtbildvortrag: „Bergbau in Nordbayern“
8. 6.: Botanische Exkursion mit Studiendirektor J. BESSLEIN in die mainfränkischen Naturschutzgebiete Gambach und Retzstadt zum Studium der Flora der Steppenheide mit Diptam, Federgras, Graslilie, Ophrysarten und anderen seltenen Pflanzen.
21. 9.: Geologische Exkursion mit Gymn. Prof. Dr. M. LANG nach Waischenfeld, in das Gebiet um Burg Rabenstein und in das Ailsbachtal zum Studium der Ostrandverwerfung, der Schwammkalke, des Frankendolomits, von Dolinen und Höhlenbildungen in der nördlichen Frankenalb.
24. 10.: Dipl.-Ing. E. CONRAD und FRAU, Bamberg, Lichtbilder und Tonbandaufzeichnungen über die Ergebnisse zweier Reisen ins Innere Anatoliens: „Auf den Spuren der Hethiter“.
7. 11.: Ing. H. Heidenreich, Hallstadt, Lichtbildvortrag: „Wissenschaftliche Grundlagen und technische Möglichkeiten der Reinigung industrieller Abwässer“
12. 12.: Dr. W. BOLLING, Bamberg, Lichtbildvortrag: „Das Problem der Menschwerdung“

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht der naturforschenden Gesellschaft Bamberg](#)

Jahr/Year: 1975

Band/Volume: [50](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Gesellschaftsbericht für das Jahr 1975 I-III](#)